

# Durchschnittlicher Rollenspieler würde keinen Tag im Mittelalter überleben

Beitrag von „Marcus Flavius Celtillus“ vom 15. Dezember 2011, 11:21

Hmmm...man reist also in die Zeit...sagen wir: des Überganges von der Spätantike zum Frühmittelalter und dient sich den Ostgoten in Italien an? Die Ostgoten kriegen ein Telegraphennetz verpasst und können somit ihre Truppen schneller verlegen als die Oströmer sie überhaupt verplanen können...dazu Schwarzpulver und einige primitive Kanonen....könnte funktionieren. Das Ostgoten-Reich bliebe erhalten, der wirtschaftliche - und damit kulturelle! - Niedergang Italiens würde aufgehalten, daher würde das Mittelalter in Italien nicht beginnen. Die Oströmer würden sich auf den Orient konzentrieren, Kräfte sparen und die arabische Eroberung würde dann an einem starken Byzanz scheitern...das Frankenreich bliebe auf Gallien beschränkt...die Westgoten würden dann ihr Reich in Spanien behalten...hmmm.... 😄 😄



Ich *liebe* alternative Geschichtsschreibung! 😄